

Hydraulischer Abgleich: Ohne ihn geht nichts!

Für den optimalen Betrieb einer Heizungsanlage ist es unbedingt erforderlich, das Rohrnetz hydraulisch abzugleichen.

Dadurch entsteht ein gleichmäßiger Heizwasser-Massenstrom mit wesentlich verminderten Strömungswiderständen, geringerer Stromaufnahme der Pumpen, weniger Problemen durch Strömungsgeräusche, weniger Verschleiß der Anlagenkomponenten sowie ein gleichmäßiges und damit schnelles Aufheizen der wärmeabgebenden Flächen.

Allein durch den hydraulischen Abgleich, bspw. durch die Einstellung voreinstellbarer Thermostatventile, ergibt sich ein **Energie-Einsparpotential von 10-15%**. Die relativ geringen Kosten für diese Maßnahme machen sich damit schon kurzfristig bezahlt!

Der hydraulische Abgleich stellt eine anerkannte Regel der Technik dar, die u.a. wie folgt dokumentiert ist:

DIN EN 12828

Punkt 4.3.1: „Das Wärmeverteilungssystem und Unterverteilkreise müssen mit Vorrichtungen versehen sein, die den hydraulischen Abgleich ermöglichen.“

Punkt 4.3.2.2: Der Volumenstrom des Heizmediums und die Voreinstellungen für den hydraulischen Abgleich müssen sowohl entsprechend den notwendigen Wassermengen des Wärmeerzeugungs- als auch des Wärmeabgabe-Systems und sämtlicher verbundener Systeme berechnet und dokumentiert werden...“

Punkt 5: „Die Planung des Heizsystems umfasst die Zurverfügungstellung der Daten, die zum hydraulischen Abgleich notwendig sind.“

Punkt 6: „Die Planung umfasst auch Vorkehrungen für den hydraulischen Abgleich.“

VOB Teil C „Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen“

Punkt 3.2.8: „Bei Warmwasserheizungen müssen an jeder Raumheizfläche Möglichkeiten zur Begrenzung der Durchflussmenge zu hydraulischen Abgleich vorhanden sein.“

Punkt 3.5.1: „Der hydraulische Abgleich ist mit den rechnerisch ermittelten Einstellwerten so vorzunehmen, dass bei bestimmungsgemäßem Betrieb...alle Wärmeverbraucher entsprechend ihrem Wärmebedarf mit Heizwasser versorgt werden.“

Punkt 3.5.2: „Die Einstellung ist zur Abnahme vorzunehmen“

KfW-Förderbank, CO₂ – Gebäudesanierungsprogramm

„Die Rechnungen müssen...im Falle einer Heizungserneuerung zusätzlich die Durchführung des hydraulischen Abgleichs gemäß der Anlage des Merkblattes ausweisen.“

**Weitere Infos: BrainTec GmbH, Wandersmannstr. 64, 65205 Wiesbaden
Tel. 0611-2049070, Mail: info@braintec.biz, www.braintec.biz**